

## **Barrierefreiheit von Internetangeboten**

**Zeit und Ort: Donnerstag, 23. September 2005, 11.00 Uhr, HS 118**

**Moderation:** Frau Andrea Philipps

**Referent:** Herr Henrik Eitel  
Frau Peters  
Herr Mark Obrembalski

Bei der diesjährigen Arbeitsgruppe „Barrierefreiheit“ handelte es sich um eine Fortsetzung der Veranstaltung vom vergangenen Jahr ([http://edvgt.de/Tagung04/ak04/AK\\_BARRIEREFREIHEIT.pdf](http://edvgt.de/Tagung04/ak04/AK_BARRIEREFREIHEIT.pdf)). Diesmal lag der Schwerpunkt auf der praktische Umsetzung des letztjährigen Workshops.

So präsentierte Frau Peters anhand ihres Notebooks die Sprachausgabe und Brailletastatur. Ihrer Aussage nach sind Internetseiten mit juristischen Inhalten im Allgemeinen mit Ihren Hilfsmitteln gut erreichbar. Auch „blinde Tabellen“ wie sie z.B. bei eBay verwendet werden bereiten dem Screenreader keine Probleme.

Herr Eitel referierte über die verschiedenen Konformitätsstufen innerhalb der Web Accessibility Initiative (WAI). Durch ein Rating zwischen A und AAA wird die Konformität zu den WAI-Richtlinien angegeben (<http://www.w3.org/WAI/>).

Wichtigstes Merkmal für eine gute Zugänglichkeit von Webseiten ist die Trennung von Inhalt und Design. Mittels des CSS-Standards lässt sich eine solche Trennung sauber durchführen.

Herr Obrembalski stellte diverse Tools vor, mit denen sich die WAI-Zugänglichkeit testen lässt.

### **Links:**

- [http://de.selfhtml.org/html/tabellen/nicht\\_visuell.htm](http://de.selfhtml.org/html/tabellen/nicht_visuell.htm)
- Accessibility Test: <http://webxact3.watchfire.com/>
- Web Accessibility Toolbar (<http://www.nils.org.au/ais/web/resources/toolbar/>)
- <http://www.freedomscientific.de>
- <http://www.bitvtest.de>